

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Fachkraft - Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Angebotstag:

09.04.2025

Uhrzeit:

7:00 bis 14:30 Uhr

Beschreibung

Die Ausbildungsstätte für die Umwelttechnologen*innen für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen ist in Brunohl, in Gummersbach. Während der täglichen Arbeitszeit sind die Umwelttechnologen*innen im gesamten Aggerverbandsgebiet und bei Kunden tätig. Zu den täglichen Arbeiten gehören u.a.: Inspektionsgänge, Prüfen von Wänden, Rohren, Einleitern, Becken und wasserführenden Rinnen auf Dichtheit. Notwendige Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten werden von den Umwelttechnologen*innen für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen veranlasst. Grundsätzlich überwachen und warten sie die Abwasserleitungen und Abwasserkanäle. Die Umwelttechnologen*innen für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen kontrollieren z. B. die Abwasserkanäle auf undichte Stellen und Verunreinigungen. Dazu werden Spezialkameras verwendet. Mit Spezialgeräten wie Hochdruckwasser- oder Vakuumsgeräten entfernen sie Rückstände, Ablagerungen oder Verunreinigungen und entsorgen diese fachgerecht.

Veranstaltungsort:

Betriebsweg 14
51645 Gummersbach

Berufsfeld:

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

Aggerverband - Kanalbetrieb

Betriebsweg 14
51645 Gummersbach
DE

Unternehmensdarstellung:

Umfassend versorgt dank hoher Kompetenz

Der Aggerverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gewinnerzielungsabsicht mit Sitz in Gummersbach. Er dient dem Wohl der Allgemeinheit und dem Nutzen seiner Mitglieder. Als einziger sondergesetzlicher Wasserverband in Nordrhein-Westfalen deckt der Aggerverband in seinem 1.100 km² großen Verbandsgebiet mit rund 400 MitarbeiterInnen alle notwendigen Maßnahmen zur Sicherung der wasserwirtschaftlichen Belange ab.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Bitte alte Kleidung und Arbeitssicherheitsschuhe mitbringen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

